

Mörike, Eduard: An Philomele (1841)

1 Tonleiterähnlich steiget dein Klaggesang
2 Vollschwellend auf, wie wenn man Bouteillen füllt:
3 Es steigt und steigt im Hals der Flasche –
4 Sieh, und das liebliche Naß schäumt über.

5 O Sängerin, dir möcht ich ein Liedchen weihn,
6 Voll Lieb und Sehnsucht! aber ich stocke schon;
7 Ach, mein unselig Gleichenis regt mir
8 Plötzlich den Durst und mein Gaumen lechzet.

9 Verzeih! im Jägerschlößchen ist frisches Bier
10 Und Kegelabend heut: ich versprach es halb
11 Dem Oberamtsgerichtsverweser,
12 Auch dem Notar und dem Oberförster.

(Textopus: An Philomele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49957>)